



Lebenshilfe

Landesverband Bayern

Miteinander – Wir gestalten Teilhabe!

Vorstand	Landesvorsitzende: Carolina Trautner, MdL, Staatsministerin a. D. Stellv. Vorsitzende: Gerhard John, Hildegard Metzger Schatzmeister: Michael Hauke Weitere Mitglieder: Monika Haslberger, Werner Schlagintweit, Kirsten Simon Berufene Mitglieder: Andrea Siemen, Friedrich Weinbeck
Geschäftsstelle	Dr. Jürgen Auer, Landesgeschäftsführer
Verband	- Der Lebenshilfe-Landesverband Bayern setzt sich seit seiner Gründung 1962 als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen für die Anliegen und Interessen von Menschen mit Behinderungen und deren Familien ein – in Politik, Gesellschaft, Verwaltung und Medien. - Der Verband verhandelt für seine Mitgliedsorganisationen mit Politik, Kostenträgern und Behörden die Rahmenbedingungen der Leistungen, die Qualitätsstandards und die Grundlagen der Finanzierung in der Behindertenhilfe. - Die Landesberatungsstelle unterstützt und berät die Mitglieder in konzeptionellen, organisatorischen, rechtlichen und finanziellen Fragen, führt Fachtagungen durch und erarbeitet Stellungnahmen sowie Fachpublikationen zu behindertenpolitischen Themen. - Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stellt umfangreiche Informationen auf den Internetseiten zur Verfügung, gibt regelmäßig Medienmitteilungen und Infomaterial heraus und organisiert öffentliche Veranstaltungen wie zum Beispiel Messeauftritte des Lebenshilfe-Landesverbandes Bayern. - Das Fortbildungsinstitut bietet eine Vielfalt an praxisbezogenen Seminaren und Lehrgangsreihen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialer Einrichtungen, Führungskräfte der Sozialwirtschaft und für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung sowie deren Angehörige. - Der Lebenshilfe-Landesverband ist Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres und des Bundesfreiwilligendienstes mit zahlreichen Einsatzstellen bei seinen Mitgliedsorganisationen in ganz Bayern. - Die Verwaltung berät zur Mitgliedschaft und rechnet als Service unter anderem Zuschüsse für Mitgliedsorganisationen ab.
Mitglieder	- Der Lebenshilfe-Landesverband Bayern hat gut 160 rechtlich selbstständige Mitglieder wie Orts- und Kreisvereinigungen, Gesellschaften und Stiftungen der Lebenshilfe in Bayern. - Die Mitgliedsorganisationen bieten in rund 1000 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen ein umfassendes Netz der Hilfe für über 50.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien in Bayern: von den Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen über Schulen, Wohnangebote und Werkstätten bis hin zur Tagesstruktur für alte Menschen mit Behinderungen.
Pressestelle	Anita Sajer, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung – Landesverband Bayern e. V.

Ziel der Lebenshilfe ist, dass Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt und so selbstbestimmt wie möglich in unserer Gesellschaft leben und teilhaben können. Dafür soll jede und jeder so viel Schutz und Hilfe wie nötig erhalten. Die Lebenshilfe setzt sich dafür ein, dass alle selbst wählen können, wie sie leben – also wo und mit wem sie wohnen, arbeiten, lernen oder die Freizeit verbringen wollen. Die Lebenshilfe fördert das Verständnis für die besonderen Herausforderungen, vor denen Menschen mit Behinderungen und deren Familien stehen.

Der Lebenshilfe-Landesverband Bayern: Miteinander – Wir gestalten Teilhabe!

Unter dem Motto „Miteinander – Wir gestalten Teilhabe“ setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband Bayern seit über 60 Jahren als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein. Der Verband wurde am 12. Mai 1962 gegründet. Heute hat er mit Sitz in Erlangen gut 160 Mitgliedsorganisationen wie Orts- und Kreisvereinigungen, Gesellschaften und Stiftungen der Lebenshilfe in Bayern. Mit öffentlichen Aktionen, Kunstausstellungen, Sportturnieren und Messeauftritten ermöglicht der Lebenshilfe-Landesverband Bayern vielfältige Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderungen. Er fördert damit gegenseitiges Verständnis und gleichberechtigte Teilhabe für alle in einer solidarischen und inklusiven Gesellschaft.

Der Lebenshilfe-Landesverband unterstützt und berät seine Mitglieder in konzeptionellen, organisatorischen, rechtlichen und finanziellen Fragen. Mit Politik, Kostenträgern und Behörden verhandelt er auf bayerischer Ebene die Rahmenbedingungen der Leistungen, die Qualitätsstandards und die Grundlagen der Finanzierung in der Eingliederungshilfe. Das Fortbildungsinstitut bietet eine Vielfalt an praxisbezogenen Seminaren und Lehrgangsreihen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialer Einrichtungen, für Führungskräfte der Sozialwirtschaft und für Menschen mit geistiger Behinderung sowie deren Angehörige. Der Lebenshilfe-Landesverband ist Träger von Freiwilligendiensten mit zahlreichen Einsatzstellen in ganz Bayern.

Die Lebenshilfe in Bayern: Das Netz der Hilfe – bayernweit, umfassend, kompetent

Die rechtlich selbstständigen Mitgliedsorganisationen der Lebenshilfe Bayern unterstützen, fördern und begleiten über 50.000 Menschen vor allem mit geistiger Behinderung und deren Familien. Mit rund 1000 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen hat die Lebenshilfe in Bayern ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut: Interdisziplinäre Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Heilpädagogische Tagesstätten, Elternberatung, Wohnangebote und Werkstätten, Offene Hilfen und Familienentlastende Dienste, Kultur- und Freizeittreffs sowie Tagesstruktur für ältere Menschen mit Behinderungen.

Die Lebenshilfe in Deutschland

Die Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung wurde 1958 von Eltern geistig behinderter Kinder und interessierten Fachleuten in der hessischen Stadt Marburg gegründet. Die Lebenshilfe-Bundesvereinigung hat heute zusätzlich einen Sitz in Berlin. Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Elternverband und Selbsthilfevereinigung, Fachverband und Einrichtungsträgerin. Sie ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig.